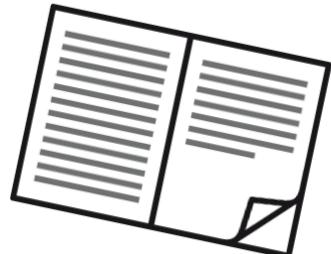


Brustkrebs-Vorsorge in Österreich: Inklusion von Frauen mit Lern-Schwierigkeiten

Ergebnis-Bericht



Was haben wir gemacht?

Wir haben eine Studie gemacht.

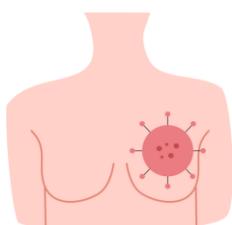
Eine Studie macht man, wenn man mehr zu einem Thema wissen will.

Wir wollen mehr zu Brust-Krebs-Vorsorge bei Frauen mit Lern-Schwierigkeiten wissen.



Warum ist Vorsorge wichtig bei Menschen mit Lern-Schwierigkeiten?

Frauen mit Lern-Schwierigkeiten gehen seltener zur Brust-Krebs-Vorsorge.



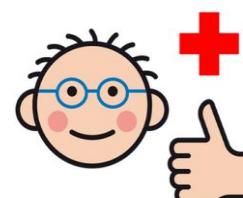
Frauen mit Lern-Schwierigkeiten haben auch Probleme bei der Brust-Krebs-Vorsorge.

- Wir möchten wissen, warum das so ist.
- Wir möchten wissen, was für Probleme es gibt.
- Wir möchten wissen, was hilft.



Es ist wichtig, dass alle Menschen eine gute Gesundheits-Versorgung bekommen.

Deshalb haben wir die Studie gemacht.



Wie haben wir das gemacht?

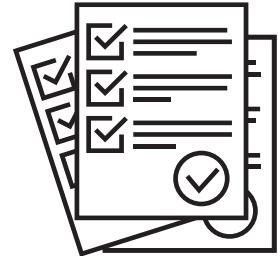
Wir haben mit Unter-Stützungs-Personen gesprochen.



Wir haben mit Frauen mit Lern-Schwierigkeiten gesprochen.

Wir haben auch zwei Frage-Bogen gemacht:

- Wir haben einen Frage-Bogen an Leiter*innen von Wohneinrichtungen geschickt.
- Wir haben einen Frage-Bogen an Unter-Stützungs-Personen geschickt.



Wir haben alle Informationen zusammengefasst.

Die Informationen sind die Ergebnisse unserer Studie.

Danach haben Frauen mit Lern-Schwierigkeiten und Unter-Stützungs-Personen die Ergebnisse bewertet.

Was haben wir heraus-gefunden?

10 Unter-Stützungs-Personen haben uns erzählt:

Für Brust-Krebs-Vorsorge sind 5 Dinge wichtig.

1. Viele Leute reden nicht über Sexualität

von Frauen mit Lern-Schwierigkeiten.

Viele Leute reden nicht über Intimität

von Frauen mit Lern-Schwierigkeiten.

Das ist ein Problem.

2. Es gibt Probleme bei der Verantwortlichkeit.

Zum Beispiel: Wer macht den Termin aus?

Das ist ein Problem.

3. Das Brust-Krebs-Vorsorge Programm ist nicht inklusiv.

Das bedeutet, dass Frauen mit Lern-Schwierigkeiten Nachteile haben.

4. Frauen mit Lern-Schwierigkeiten sollen mehr Informationen bekommen.

Frauen mit Lern-Schwierigkeiten sollen Brust-Krebs und Vorsorge verstehen.

5. Man muss viel ändern an der Brust-Krebs-Vorsorge.

Die Unter-Stützungs-Personen haben uns gesagt, was sie ändern möchten.

So kann man die Brust-Krebs-Vorsorge inklusiv machen.

17 Frauen mit Lern-Schwierigkeiten haben uns erzählt:

Für die Brust-Krebs-Vorsorge sind 8 Dinge wichtig.

1. Wissen, dass Gesundheit wichtig ist.
2. Augen zu und durch – Einstellung.
3. Hilfe von Anderen.
4. Wissen an wen ich mich wenden kann.
5. Gleich-Berechtigung ist wichtig.
6. Andere Möglichkeiten bedenken für die Brust-Krebs-Vorsorge.
7. Informationen und Wissen über Brust-Krebs-Vorsorge.
8. Selbst entscheiden ist wichtig.

196 Einrichtungs-Leiter haben auf den Frage-Bogen geantwortet:

Frauen gehen öfter zur Brust-Krebs-Vorsorge,
wenn sie in der Stadt wohnen.



Frauen gehen öfter zur Brust-Krebs-Vorsorge,
wenn sie in Wohn-Gemeinschaften mit wenig Leuten wohnen.

Diese Dinge machen es schwer,
dass Frauen zur Brust-Krebs-Vorsorge gehen:

- Viele Frauen haben Angst vor den Terminen.
- Viele Frauen haben schlechte Erfahrungen bei Ärzten gemacht.
- Viele Frauen wissen wenig über Brust-Krebs-Vorsorge.

Diese Dinge können helfen,
dass Frauen oft zur Brust-Krebs-Vorsorge gehen:

- Der Arzt spricht verständlich und in Leichter Sprache.
- Mehr Zeit bei der Untersuchung.
- Frauen sollen aufgeklärt werden.
- Frauen sollen Unterstützung beim Arztbesuch bekommen.

113 Unter-Stützungs-Personen haben uns auf den Frage-Bogen geantwortet:

Sie haben uns gesagt
wer oft zur Brust-Krebs-Vorsorge geht.

Frauen mit leichten Lern-Schwierigkeiten gehen öfter
zur Brust-Krebs-Vorsorge,
als Frauen mit schwerer Lern-Schwierigkeit.

Frauen gehen öfter zu Brust-Krebs-Vorsorge,
wenn sie schon einmal eine ähnliche Untersuchung gemacht haben.

Frauen gehen öfter zur Brust-Krebs-Vorsorge,
wenn sie viel über Brust-Krebs wissen.

Frauen haben weniger Angst vor der Brust-Krebs-Vorsorge,
wenn sie es oft gemacht haben.

Bewertung der Ergebnisse

10 Frauen mit Lern-Schwierigkeiten haben unsere Ergebnisse mit Sternen bewertet:



Sie finden unsere Ergebnisse sehr wichtig.

Sie akzeptieren unsere Ergebnisse sehr.

Sie finden man kann die Ergebnisse sehr gut umsetzen.

Sie finden es sehr gut, dass wir die Studie gemacht haben.

85 Unter-Stützungs-Personen haben unsere Ergebnisse mit Sternen bewertet:



Sie finden unsere Ergebnisse sehr wichtig.

Sie akzeptieren unsere Ergebnisse.

Sie finden man kann die Ergebnisse mittelmäßig gut umsetzen.

Sie finden es sehr gut, dass wir die Studie gemacht haben.

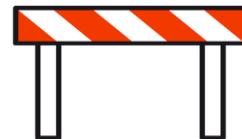
Was sagen uns die Ergebnisse?

1. Frauen mit Lernschwierigkeiten sind benachteiligt bei der Brust-Krebs-Vorsorge.



2. Sexualität ist ein Tabu.

Intimität ist ein Tabu.



Tabu bedeutet, dass man nicht darüber redet.

Über Sexualität reden ist wichtig.

Über Intimität reden ist wichtig.



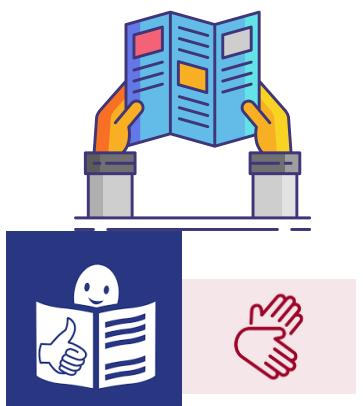
3. Weniger Angst vor der Untersuchung ist wichtig.

4. Aufklärung und Informationen sind wichtig.

Frauen mit Lern-Schwierigkeiten wollen mehr über Brust-Krebs wissen.

Sie möchten Informationen in Leichter Sprache.

Sie möchten Informationen mit Videos oder Bildern



5. Bedürfnisse beachten ist wichtig.

Zum Beispiel: Manche Frauen möchten z.B. ihr Kuscheltier mitbringen.

Manche Frauen möchten Musik hören.



Dann fühlen Sie sich wohler.



6. Ärzte brauchen mehr Wissen über Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.



7. Unter-Stützungs-Personen sind wichtig.

Gut zureden ist wichtig.

Ermunterung ist wichtig.



8. Politische Änderungen sind wichtig.



9. Sprechen über Brust-Krebs ist wichtig.

Sprechen über die Brust-Krebs-Vorsorge ist wichtig.



10. Ein inklusiven Gesundheits-System ist wichtig.

Alle Menschen sollen eine gute Gesundheits-Versorgung bekommen.



Wer hat die Studie gemacht?

Projekt-Leitung: Elisabeth Lucia Zeilinger leitet die Studie.

Das ist ihre E-Mail-Adresse: elisabeth.zeilinger@univie.ac.at

Da ist sie im Internet: <https://www.zeilinger-psylab.at/>

Förderung: Fonds der Stadt Wien für innovative interdisziplinäre Krebsforschung hat das Projekt unterstützt.

Beteiligte Institutionen: Die Universität Wien hat das Projekt gemacht.

Bilder: Die Bilder sind von METACOM Symbole © Annette Kitzinger und Canva pro (<https://www.canva.com/>).